

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorwort	4
I. Entstehung der Siedlungen in Bommern und Bommerholz	8-50
1) Gemeinde Bommern um 1900	8-14
2) Familienheim, die erste Siedlung in Bommern	15-28
3) Die einzige Bergarbeitersiedlung, die Siedlung Ulmenstraße	29-32
4) Am Wettberg, Wohnen an der Ruhr	33-39
5) Die Bergheide und die Siedlergemeinschaft Bommerholz – Bauen in Eigenhilfe am Rande der Stadt	40-50
II. Kurze Geschichte der Bommeraner Industrie	51-57
III. Entwicklung zum reinen Wohnstandort von besonderer Qualität	58-95
1) Bommerfeld, das neue Stadtviertel auf der grünen Wiese	58-61
2) Sozialgerechter Wohnungsbau im expandierenden Bommern	62-75
3) Eigenheime und Eigentumswohnungen auf dem Frielinghauser Feld	76-78
4) Reihenhausbau am Süchhang des Kranenberges	79-81
5) Stagnierungsphase im Mietwohnungsbau in den 80er Jahren	82-85
6) Gehobene Wohnquartiere in der Rigeiken-, Alte- und Bommerholzer Straße	86-92
7) Bedarfsgerechte Wohnformen für Senioren	93-95
IV. Verkehrliche Situation und wohnortnahe Versorgung	96-98
Bevölkerungsentwicklung und Wohnungsbestand	99-103
Zusammenfassung und Ausblick	104-106
Quellen, Literatur, Zitate- und Bildnachweis, Impressum	107-111